

Praxisphasen in Corona-Zeiten kreativ gestalten

Schulen bei der Gestaltung von Praxisphasen unterstützen

Berufliche Orientierung

1. Ausgangslage

Durch die beiden KAOA-Standardelemente „Berufsfelderkundung“ und „Praktikum“ erhalten Jugendliche erste Einblicke in betriebliche Strukturen und Abläufe. Als KoKo sind wir davon überzeugt, dass diese Praxisphasen im Prozess der Beruflichen Orientierung eine wichtige Stellung haben, insbesondere da diese ersten Eindrücke von der Arbeitswelt die Jugendlichen auf dem Weg von der Schule in den Beruf stark prägen. Auch in Corona-Zeiten war daher das Ziel, dass Praxisphasen so häufig wie möglich im Betrieb stattfinden – was aber, wenn die Bedingungen es nicht zulassen? Für diese Situation hat das MAGS zahlreiche Flexibilisierungsmöglichkeiten geschaffen. Um den Jugendlichen einen Mindeststandard an praktischer beruflicher Orientierung zu bieten, sind die Schulen gefordert, ein digitales Angebot vorzuhalten, welches die Jugendlichen auch von Zuhause aus absolvieren können.

2. Umsetzung

Schon seit 2017 gibt es in Hamm das KAOA-Online-Handbuch, das in einem kennwortgeschützten Bereich der Internetseite eingerichtet wurde. Hier finden sich zu allen KAOA-Themen Materialien, die die StuBOs herunterladen und zur Information oder auch als Muster für z. B. eigene Arbeitsmaterialien nutzen können. Die Kommunale Koordinierungsstelle pflegt das Handbuch und aktualisiert die Inhalte regelmäßig.

Um die Schulen bei dem Angebot digitaler Praxisphasen und ergänzender praktischer Angebote zu unterstützen, ist im Sommer 2020 im KAOA-Online-Handbuch ein neuer Bereich eröffnet worden, der eine Zusammenstellung zahlreicher Tools und Angebote enthält, die zu einem Aufgabenpaket für digitale oder hybride Berufsfelderkundungen und Praktika geschnürt werden können. Die Sammlung der Angebote zahlreicher KAOA-Partnerinnen und -Partner beinhaltet beispielsweise Interessenstests, Quizaufgaben, Videos mit Berufsvorstellungen und Übungen für Einstellungstests. Es ist in verschiedene Kategorien wie z. B. „Persönliche Interessen, Neigungen, Stärken und Fähigkeiten entdecken und vertiefen“, „Berufe entdecken und kennenlernen“, „Einstellungstests üben“, „Das richtige Studium finden“ und „Praktika und Ausbildungsplätze finden, Bewerbungen erstellen und Vorstellungsgespräche planen“ unterteilt. Unter den Kategorien gibt es jeweils kurze Beschreibungen der Themen und verschiedene Link- und Dateiformate.

Darüber hinaus haben die Regionalkoordinatoren für KAoA (Reko´s) umfassende Projektvorschläge ausgearbeitet, die von den Lehrkräften unter dem Reiter „Ideen für Aufgabenstellungen und Einzelprojekte“ heruntergeladen und mit den Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden können. Dabei handelt es sich um Projekte zu verschiedenen Berufsbereichen wie „Garten und Grünpflege“, „IT-Technik“, „Gesundheit und Pflege“, „Metall und Elektro“ oder auch allgemeine Lernbereiche wie „Lebensplanung“. Die Projektideen sind tabellarisch auf einer Seite dargestellt. In der Gliederung findet sich eine kurze Projektbeschreibung, die mögliche Zeitplanung, eine Empfehlung für einen Ablaufplan, eine Materialliste, eine Zielgruppenempfehlung, die zu erlernenden Kompetenzen und die Organisationsform. Anhand dieser Parameter können die Lehrkräfte mit einem geringen Aufwand bedarfsgerechte Projektangebote erstellen, die die Schülerinnen und Schüler als Ersatz für Berufsfelderkundung und Praktikum und je nach Situation von Zuhause aus oder auch in Kleingruppen in der Schule absolvieren können.

Die Kommunale Koordinierungsstelle der Stadt Hamm wurde während des gesamten Entwicklungsprozesses eng eingebunden und hat die ausgearbeiteten Projektideen von den Reko´s entgegengenommen, für den Upload im Handbuch aufbereitet und den Upload entsprechend der städtischen Veröffentlichungsvorgaben veranlasst. Bei der inhaltlichen Ausgestaltung der Projektideen hat die untere Schulaufsicht mit der Generalie für KAoA die Reko´s engmaschig begleitet.

Die Angebote sind mehrfach durch die Kommunale Koordinierungsstelle beworben worden, z.B. auf dem digitalen StuBO-Tag oder in Info-Mails. Um die Projektideen zu evaluieren und bei Bedarf anzupassen, werden die StuBOs zu verschiedenen Gelegenheiten nach ihren Erfahrungen mit den Projekten befragt. Zusätzlich hatten die StuBOs auf dem digitalen StuBO-Tag die Möglichkeit, sich gegenseitig über Vor- und Nachteile sowie Erfahrungswerten zu den Umsetzungsmodellen digitaler und hybrider Praxisphasen zu informieren. Zwei Schulen haben diese Plattform genutzt und ihre guten Beispiele mit den anderen Schulen geteilt. Um auch diesen Austausch untereinander weiter zu fördern und eine Möglichkeit zu geben, die Konzepte auszutauschen, wurde dafür der Bereich „Gute Beispiele – Von Schulen für Schulen“ im Online-Handbuch eingerichtet.

3. Gelingensbedingungen und Empfehlungen

Ein wesentlicher Gelingensfaktor für die Möglichkeit, Informationen in Form von Links oder Dateien gebündelt oder neu zur Verfügung zu stellen, war das bereits etablierte KAoA-Online-Handbuch, und dass die StuBOs mit der Handhabung bereits vertraut waren.

Es empfiehlt sich, bestehende Angebote zu bündeln und den StuBOs kompakt, übersichtlich und an bekannter Stelle zugänglich zu machen. Somit war das Ziel umständliches und langes Suchen sowie Zusammenstellen der Angebote und Aufgabenpakete zu verhindern, um eine hohe Benutzerfreundlichkeit zu generieren.

Es empfiehlt sich zudem bei der Entwicklung von neuen Projektvorschlägen und Beispielen mit den Schulen und StuBOs frühzeitig in den Kontakt zu treten und sich über aktuelle Bedarfe auszutauschen. Da im letzten Jahr die Gestaltung der Praxisphasen als KAOA-Schwerpunkt in Zeiten der Pandemie genannt wurde, konnte die KoKo diesen Bedarf mit den KAOA Partnern vor Ort aufgreifen und gemeinsam Handlungsmöglichkeiten und zielgerichtete Lösungen erarbeiten und den Lehrkräften zur Verfügung stellen.

4. Materialien und Links

Die Login-Daten für eine Einsicht in das Online-Handbuch können bei der Kommunalen Koordinierungsstelle der Stadt Hamm erfragt werden.

Kontakt

Annabelle Moers

Tel.: 02381 17-5049

E-Mail: moers@stadt.hamm.de

Internet: www.hamm.de/schule-beruf-studium

Stand der Bearbeitung: 09.08.2021